

Kleine Zeitung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **29 (1922)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unserer heutigen Nummer liegt ein Flugblatt der Firma Oskar Krieger, G.m.b.H., Generalvertreter Tritschler & Co., Basel, bei. Diese Spezialfabrik genießt für ihre Transportgeräte einen Weltruf.

Kleine Zeitung

Eine Entdeckung in der Maschinen- und Apparatechnik. Wie aus Berlin gemeldet wird, hielt Ingenieur Heinrich Schieferstein in dem großen Ausstellungssaale der Huth-Funkentelegraphie einen Vortrag vor geladenen Vertretern der Reichs- und Staatsbehörden, der auswärtigen diplomatischen Vertretungen und der in- und ausländischen Presse, in dem er der Öffentlichkeit zum ersten Male Mitteilung von einer bahnbrechenden Entdeckung machte, die ihm dadurch gelungen ist, daß er die Gesetze, die in der Funkentelegraphie herrschen, auch auf die Welt der mechanischen Bewegungen angewandt habe. Sein Thema lautete: Die Erkenntnisse aus der Funkentelegraphie als Bahnbrecher für die Entwicklung der Maschinen- und Apparatechnik. Es handelt sich um nichts geringeres, als um die Ausmerzung der durch die Massenbeschleunigung entstehenden, ganz bedeutenden Energieverluste. Das Mittel dazu fand Schieferstein durch die Umwandlung der zwangsläufig hin- und hergehenden Bewegung der Maschinenmassen (z. B. Kolben, Gestänge usw.), in eine schwingende Bewegung. Das Anwendungsgebiet der Entdeckung ist in seinem ganzen Umfange noch nicht zu übersehen. Zunächst wurde der neue Gedanke auf alle Arten Schlag- und Stampfwerkzeuge, Mähmaschinen, Sägegatter, Webstühlen, angewandt, bei denen sehr erhebliche Energieersparnisse gemessen wurden. In der Elektrotechnik bedeutet das neue Prinzip die Erfindung des oszillierenden Motors, der u. a. das Gebiet der elektrisch betriebenen Ventilatoren auf eine neue Grundlage stellt. In der Uhrentechnik ermöglicht die Schiefersteinsche Entdeckung die Herstellung ankerloser, geräuschlos gehender Uhren. Auch in der Massenfabrikation angefertigte Uhren erreichen durch sie eine chronometrische Genauigkeit des Ganges. Das Problem der hochtourigen Kraftmaschinen dürfte durch das Schiefersteinsche Prinzip gelöst sein. Eine aus deutschen und amerikanischen Mitgliedern bestehende Studiengesellschaft der Oscillatory-Power-Corporation in Berlin-Charlottenburg will die Erfindungen Schiefersteins unter weitgehender Heranziehung der deutschen Industrie in die Praxis umsetzen.

Durchschnitts-Baumwollsorten in Nordamerika und Kanada. Nach Erhebungen des Landwirtschaftsdepartements der Vereinigten Staaten von Nordamerika sind nachstehende Longstaple-Sorten in den Spinnereien Nordamerikas und Kanadas am häufigsten anzutreffen:

1 ¹ / ₈ Zoll	15 %	der gesamten Ballenmenge der beiden Länder
1 ³ / ₁₆ Zoll	2,3 %	der gesamten Ballenmenge der beiden Länder
1 ¹ / ₄ Zoll	1,6 %	der gesamten Ballenmenge der beiden Länder
1 ⁵ / ₁₆ Zoll	0,5 %	der gesamten Ballenmenge der beiden Länder
1 ³ / ₈ Zoll	6 %	der gesamten Ballenmenge der beiden Länder
74,6 %		alle übrigen Sorten

Nach neueren Zusammenstellungen verteilt sich die Baumwollindustrie der Vereinigten Staaten in der Hauptsache auf die folgenden Staaten:

Massachusetts 45 Prozent, New Hampshire 21 Prozent, Rhode Island 17 Prozent und North Carolina 17 Prozent. C. J. C.

Buchdruckerstreik.

Zufolge des Streikes der Buchdrucker konnte unsere Dezember-Nummer nicht früher erscheinen. Wir bitten alle unsere geschätzten Leser, die Verspätung freundlichst entschuldigen zu wollen. Die Redaktion.

Redaktionskommission:

Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.

Verbands-Nachrichten

(Ohne Verantwortung der Redaktion.)

V. A. S.

Außerordentliche Generalversammlung

Samstag, den 18. November 1922, nachmittags 2 Uhr im Zunfthaus zur „Zimmerleuten“

Es waren ihrer 31 Mitglieder, die der Einladung des Vorstandes Folge leisteten. In vier Stunden wurden die Traktanden

gründlich durchberaten, dem neuen Verband ein Name und ein Vorstand gegeben.

Herr Honold, als Vorsitzender der Versammlung orientierte die Anwesenden in seinem Begrüßungswort über den Stand des Verbandes und die durch die Urabstimmung geschaffene Situation. Da das Gedeihen des Verbandes eng mit dem Gedeihen der Zeitung zusammenhängt und umgekehrt, wurde vorerst die Möglichkeit des Weitererscheinens der „Mitteilungen über Textilindustrie“ diskutiert. Eine Kommission hatte ein genaues Budget aufgestellt, das bei aller Vorsicht doch nur ein ganz kleines Defizit erzeugt. Dieses kann, wenn die Mitglieder auch nur einigermaßen werben und der Ertrag aus den Inseraten sich etwas bessert, leicht in einen Einnahmenüberschuß verwandelt werden. Bei Behandlung dieses Traktandums wurde auch die schriftliche Bestätigung des Vergleiches mit dem Verein ehemaliger Webschüler von Wattwil und unserem früheren Chefredaktor, Herr F. Käser bekannt gegeben. Weiter wurden Mittel und Wege besprochen, die Zeitung finanziell noch besser zu stützen. Als Name des Verbandes beliebte: Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehörige der Seidenindustrie. Der Vorstand soll künftig aus 7 Mitgliedern (Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor, Bibliothekar, Materialverwalter und einem Beisitzer) bestehen. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden in geheimer Abstimmung einstimmig gewählt. Nachdem noch die verschiedenen Kommissionen bestellt waren, gab der neue Präsident, Herr F. Störi, dem Wunsche Ausdruck, daß der neue Vorstand Unterstützung finden möge aus dem Kreise der Mitglieder, sei es durch Werbung von Mitgliedern oder Abonnenten, sei es durch Mitarbeit an der Zeitung, sei es durch fleißigen Besuch der Veranstaltungen dieser oder jener Art, die der neue Vorstand veranlassen wird. Ohne die Mitarbeit und das Interesse der Mitglieder kann der eifrigste Vorstand nichts ausrichten. Möge der Verband der Unterstützung jener Kreise teilhaftig werden, die Nutzen aus dessen Bestehen haben.

Der abtretende Aktuar: W. B.

Diejenigen Schweizer **Seidenfabrikanten**, welche in London noch nicht vertreten sind, werden hiermit eingeladen, sich an untenstehende Adresse zwecks aussichtsreicher Abschlüsse anzumelden.

2104

R. R. Case Fusterie 15,166, Genf.

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

Der Inhaber der Schweizerpatente No. 64,190,

Procédé et appareil pour la fabrication de produits celluloseux,

No. 54,646,

Procédé d'obtention d'une masse filamenteuse de soie artificielle,

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 74, Zürich 1. 2113

Zu verkaufen:

10 Zettel-, Haspel, Facht- und Windmaschinen

samt Motor etc., en Bloc oder einzeln. Die ganze Einrichtung wird auch zu mässigem Zins **vermietet.** Auskunft bei 2116

W. Mösching, Sägewerk, Buochs am Vierwaldstättersee.

Betriebsleiter

(Sachse), Spezialist in der Fabrikation von **Decken, Dekorations- u. Möbelstoffen, Tapissiererei, Congress- u. Madrasstoff**, mit allen hierzu nötigen Maschinen, im Musterfach u. Kalkulation gründlich vertraut, sucht sich nach der Schweiz zu verändern. 2107

Zu erfragen bei **Rüeger, Friedr.**, Badenerstrasse 298, Zürich 4.

Solider Jüngling

der Kenntnisse im Weben besitzt, sucht in Seidenweberei **Lehrstelle** als Webermeister zur Vorbereitung für die Webschule.

Off. unt. Ch. T 2109 Z an Orell Füßli-Annonc., Zürich, Zürcherhof.

Kartothek-Karten Lohntabellen Formulare

in sauberer Ausführung erstellt

Buchdruckerei Paul Hef

Zürich 1 Schifflande 22